

Pressemitteilung

Gebrüder Weiss steigert Solarstromproduktion

Neue Photovoltaikanlage produziert rund die Hälfte des Strombedarfs am Standort Graz / Bereits zehn Prozent der Energieversorgung von Logistikterminals in Österreich, Deutschland und der Schweiz werden aus Sonnenkraft gewonnen

Graz / Lauterach, 17. August 2021. Der internationale Transport- und Logistikdienstleister Gebrüder Weiss hat ein weiteres Etappenziel auf dem Weg zu klimaneutral betriebenen Logistikanlagen erreicht. Anfang August nahm das Logistikunternehmen am Standort Graz (Kalsdorf) eine Photovoltaikanlage mit einem maximalen Stromertrag von jährlich über 460 Megawattstunden in Betrieb. Dies entspricht etwa der Hälfte des Energiebedarfs des 27.000 Quadratmeter großen Logistikzentrums. „Die Dachflächen unserer Logistikzentren sind für die Solarstromerzeugung ideal. Deshalb haben wir schon bei der Projektierung des neuen Logistikterminals energieeffiziente und damit klimafreundliche Konzepte mit eingeplant“, sagt Markus Nigsch, Head of Facility Management bei Gebrüder Weiss.

Für Beleuchtung, Innenklimatisierung und das Aufladen von elektrischen Flurförderzeugen nutzt das Logistikunternehmen bereits an fünf weiteren Standorten Sonnenenergie. Damit deckt das Unternehmen heute zehn Prozent des Energiebedarfs aller Logistikstandorte in Deutschland, Österreich und der Schweiz mit Solarstrom ab. Bis Ende 2021 wird Gebrüder Weiss noch vier weitere Niederlassungen mit Solaranlagen ausrüsten. Alle Anlagen produzieren dann eine Gesamtenergie von 8,4 Gigawattstunden Strom (GWh) und sparen jährlich rund 1.050 Tonnen CO₂ ein. Den Großteil der Energie nutzt Gebrüder Weiss für den Eigenbedarf direkt vor Ort.

CO₂-Fußabdruck wird kleiner

Die schrittweise Umstellung auf erneuerbare Energien zählt das Unternehmen zu den Kernelementen der eigenen Nachhaltigkeitsstrategie. Ziel sei, die eigenen Logistikimmobilien bis zum Jahr 2030 mit Strom aus erneuerbaren Energien komplett klimaneutral zu betreiben. Zudem sorgt Gebrüder Weiss bereits seit 2011 mit seinem Windpark in Norddeutschland für einen zunehmend umweltfreundlichen Strommix. Darüber hinaus hat das Unternehmen diverse emissionsarme Lkw im Einsatz, die mit Flüssiggas (LNG, CNG), Strom oder Wasserstoff (Brennstoffzelle) angetrieben werden.

Photovoltaik Gebrüder Weiss Graz:

- Fläche Photovoltaik-Anlage (PV) Graz: 2.600 Quadratmeter (m²)
- Solarmodule Graz: 1.500
- Maximale Leistung Graz: 500 Kilowatt-Peak
- Stromertrag/Jahr Graz: 460 Megawattstunden
- Vermiedene CO₂-Emissionen Graz/Jahr: 36,8 Tonnen

Photovoltaik Gebrüder Weiss Konzern:

- Standorte gesamt mit PV-Anlagen: 9 (Ende 2021: 13)
- Gesamtfläche aller PV-Anlagen: 46.000 m²
 - in Eigennutzung: 24.000 m²
 - In Fremdnutzung: 22.000 m² (vermietete Dachflächen)
- Stromertrag aller PV-Anlagen/Jahr: 8.400 Megawattstunden
- Vermiedene CO₂-Emissionen aller Standorte/Jahr: 1.050 Tonnen



Bildunterschrift: Die neue Photovoltaikanlage von Gebrüder Weiss am Standort Graz. (Quelle: Gebrüder Weiss / Art-Media)



Bildunterschrift: Markus Nigsch, Head of Facility Management bei Gebrüder Weiss. (Quelle: Gebrüder Weiss)



Video: [Hier geht's zum Video](#) „Gebrüder Weiss steigert Solarstromproduktion“.

Über Gebrüder Weiss

Mit über 7.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, 170 firmeneigenen Standorten und einem Jahresumsatz von 1,77 Milliarden Euro (2020) zählt Gebrüder Weiss zu den führenden Transport- und Logistikunternehmen Europas. Unter dem Dach der Gebrüder Weiss Holding AG mit Sitz in Lauterach (Österreich) fasst das Unternehmen neben seinen Hauptgeschäftsbereichen Landtransporte, Luft- und Seefracht sowie Logistik auch eine Reihe von hoch spezialisierten Branchenlösungen und Tochterunternehmen zusammen – darunter u.a. die Logistikberatung x|vise, tectraxx (Branchenspezialist für High-Tech-Unternehmen), dicall (Kommunikationslösungen, Marktforschung, Training), Rail Cargo (Bahntransporte) und der Gebrüder Weiss Paketdienst, Mitgesellschafter des österreichischen DPD. Diese Bündelung ermöglicht es dem Konzern, schnell und flexibel auf Kundenbedürfnisse zu reagieren. Mit einer Vielzahl an ökologischen, ökonomischen und sozialen Maßnahmen gilt das Familienunternehmen, dessen Geschichte im Transportwesen mehr als 500 Jahre zurückreicht, heute auch als Vorreiter in puncto nachhaltigem Wirtschaften.

Kontakt

Gebrüder Weiss Unternehmenskommunikation

Merlin Herrmann

press@gw-world.com

Bundesstraße 110, A-6923 Lauterach

T +43.5574.696.2169

F +43.5.9006.2173

www.gw-world.com

www.gw-world.com/de/news